

Sehr verehrter Herr Professor Montega!

Nach guter Reise möchte ich Ihnen, Herr Professor, meinen wärmsten Dank für Ihre grosse Güte und liebevolle Anleitung, die Sie mir während meines Aufenthaltes in Madrid und Spanien zuteil werden liessen, danken. Es hat mich sehr gefreut, wenigstens einen Monat bei Ihnen Technik lernen zu dürfen.

Heute morgen habe ich mit Herrn Geh. Rat Haeckel mikroskopiert. Er hat einen Teil meiner Präparate, die ich bei Ihnen aufbereitete angesehen und bittet Sie, ihm von folgenden Geschweulsten typische Präparate zu senden, damit er diese Ihre Einteilung der Geschweulste im Originalpräparat mit und gesehen hat -

1. Spongioblastom	} i. zytome	Nach genauerem Studium Zurücksenden.
2. Astroblastom		
3. Oligodendroblastom		

Weiter bittet Sie Herr Geh. Rat Proloff um eine Mikrogliafärbung der Alveolarzellen, wenn möglich bei der Pleozytose - er würde gerne ein Vergleichsbild aus Ihrem Laboratorium zu seinem eigenen.

Wie ich hier aus Berlin höre werde ich dringend in Pilsen erwartet u. soll so bald als möglich dorthin fahren - doch werde ich mir erlauben noch von Berlin aus Ihnen endgültige Nachricht zu geben.

Mit dem Ausdruck der vorzüglichsten Hochachtung und des Dankes und der Bewunderung für Ihre Forscherthätigkeit, bitte ich Sie meine besten Grüsse für Sie und das ganze Institut entgegenzunehmen.

Mit besten Grüssen, auch von Herrn Geh. Rat Proloff

Ihr ergebener

H. Thierack.